



Beschreibung: Das Seil wird an den Enden zusammengeknotet und vor dem Baum als Kreis ausgelegt. In den Mittelpunkt wird der Apfel gelegt.

Aufgabe der Gruppe ist es, mithilfe des Kletterseils, des Klettergurt, des Helms und des Baumes den Apfel innerhalb einer halben Stunde aus dem Kreis zu holen. Der Kreis stellt einen Teich mit giftiger Säure dar.

Wenn ein Teilnehmer oder ein Hilfsmittel mit der »Säure« in Berührung kommt, hat dies eine Zeitverkürzung oder andere Auflagen (Augenverbinden der betreffenden Person, Hände auf den Rücken binden, etc.) zur Folge.

Die gängigste Lösung ist, am Ende des Kletterseils in einer maximalen Höhe von 2,5 Meter am Baum zu befestigen (der Knoten sollte auf alle Fälle vom Betreuer überprüft werden). Eine Person legt Klettergurt und Helm an, besteigt den Baum und klinkt den Karabiner in das Kletterseil ein. Der Rest der Gruppe hält das Kletterseil über den Kreis hinweg gestrafft. Nun kann sich die Person am Kletterseil in Richtung Apfel hinunterhängeln und ihn aufnehmen.

.....